

# WOHNEN MIT MEHR-BLICK

TEXT SUPRIYA SINGH REDAKTION JUDITH JENNER FOTOS SERGIO PIRRONE

*Chill-out in Chile, Kapitel 1. Im Küstenort Matanzas steht ein ebenso spektakuläres wie bescheidenes Ferienhaus. Seinen Architekten gelang es durch den cleveren Einsatz von Türen und Fenstern, den Bewohnern einen atemberaubenden Panoramablick zu bescheren*



**ÜBERRASCHEND** Durch die asymmetrische Verteilung von Fenstern und Türen gaben die Architekten dem Haus trotz seiner schlichten Würfelform ein spannendes Aussehen



**GASTFREUNDLICH**  
Sowohl auf der Terrasse nach Westen als auch auf dem dem Haus vorgelagerten Patio aus Holz ist Platz zum Grillen und Entspannen



**BEGRÜNT** In die Terrasse sind in runde Aussparungen Pflanzen aus der Region eingelassen



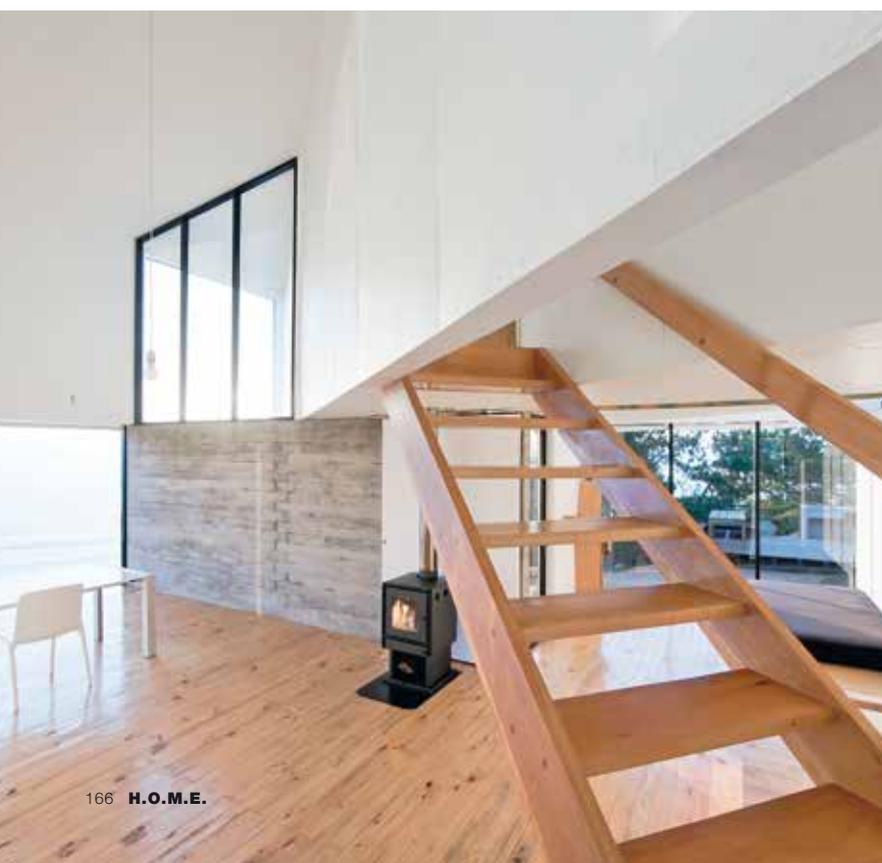
**MARKANT** Die Architekten hatten die Bauten der Moderne im Kopf, als sie „Casa D“ entwarfen



## DER INNENRAUM ZEICHNET SICH DURCH EXTREME EINFACHHEIT AUS

**OFFEN** Über zwei Etagen erstrecken sich die Küche und das Esszimmer. Das wurde durch die um 45 Grad versetzten Stockwerke möglich (o.)

**VERBINDEND** Eine Holzterrasse führt vom Erd- in das Obergeschoss



In den letzten Jahren genießen moderne Designer-Häuser immer größere Popularität. In der Regel sind sie stark geometrisch gehalten und funktionieren am besten an großen und spektakulären Standorten. Das Ferienhaus „Casa D“ liegt in Matanzas auf einer Klippe, 65 Meter über dem Meeresspiegel mit Blick auf die raue, unbewohnte Küste und ist nur zwei Autostunden von der Hektik Santiago de Chile entfernt.

Das atemberaubende und dennoch bescheidene Prunkstück ist auf einem quadratischen Grundriss von neun mal neun Metern untergebracht und hat eine Wohnfläche von 96 Quadratmetern. Es wurde für ein Paar mit einem Sohn konzipiert. Für den Entwurf sind Nicolás Valdés und Constanza Hagemann vom Büro Panorama und Felipe Wedeles Tondreau, Jorge Manieu Briceño und Macarena Rabat Errazuriz von WMR Arquitectos verantwortlich. Die Nutzung nachhaltiger und lokal verfügbaren Materialien ergab sich aus der Notwendigkeit, die vertikal gedeckte äußere Hülle so neutral und einfach wie möglich zu halten. Mit einer Entwurfsphase von drei und einer Bauzeit von weiteren sechs Monaten wurde das Projekt im April 2010 fertig.

**DAS HAUS STELLT DIE VERKÖRPERUNG** einer minimalistischen Architektur dar, ein Konzept, das in dem Entwurf ausgiebig und eindringlich zum Ausdruck kommt. Seine schlanken und wohlgeformten Linien und die geraden Vertikalen machen die visuelle und strukturelle Eleganz seiner äußeren Erscheinung aus. Der Innenraum zeichnet sich durch ein minimalistisches Design und eine extreme Einfachheit, durch formale Reinheit und Funktionalität aus. Leicht könnte man das mit Kühle, Abstraktheit oder Sterilität verwechseln. Allerdings ist die Intention hier nicht bloßer Minimalismus, sondern die radikale Schaffung leerer ▶



## VOM SCHLAFZIMMER IM ERSTEN STOCK IST DER AUSBLICK AUF DAS MEER ÜBERWÄLTIGEND

### AUFGEWECKT

Die Schlafzimmern im Obergeschoss haben einen traumhaften Ausblick



**ERHELKT** Das Bad bekommt durch ein schmales Oberlicht natürliche Helligkeit

Räume und eine gezielte Beseitigung des Wirrwarrs des Alltags. Die architektonische Absicht liegt in der Integration der Innen- und Außenräumen, wie man sie aus der Moderne kennt. Die Wohnung umfasst eine halb offene Konstruktion, dank der die Bewohner einen Panoramablick auf den Strand, eine vorgelagerte Insel und die Waldfläche vor dem Meer genießen. Ein Kernelement der Gestaltung liegt darin, durch die gezielte Positionierung von Fenstern und Türen an allen vier Seiten einen asymmetrischen Eindruck zu schaffen, der für zeitgenössische Häuser typisch ist.

**DIE NACH NORDEN GERICHTETE FASSADE** mit Blick auf den Wald und das Meer am Horizont zeichnet sich durch ein besonderes Merkmal des Hauses aus: eine einzigartige geschlossene Terrasse, die dennoch einen geschützten Raum gegen die starken Winde bildet. Ein paar Meter weiter befindet sich ein Patio, der sich hervorragend als Outdoor-Lounge oder für ein Abendessen am Wochenende eignet. Die Südfassade kann als die unscheinbarste betrachtet werden: Sie zeichnet sich durch kleine aufsteigende Stufen zu einem Seiteneingang mit einer Glastür auf der rechten Seite aus. Die Rückseite des Hauses zeigt nach Osten. Am dramatischsten ist die westliche Fassade, die durch die Fenster der Wohnräume im Erdgeschoss und jene des Schlafzimmers im ersten Stock den Bewohnern einen atemberaubenden Blick auf das Meer eröffnet.

Die ursprüngliche Landschaft und das Naturerlebnis vermitteln ein Gefühl von Grenzenlosigkeit und ▶



## DAS ERDGESCHOSS WURDE OFFEN KONZIPIERT, UM EIN FLIESENDES RAUMGEFÜHL ZU ERHALTEN

**FREIHEITSLIEBEND**  
„Casa D“ soll seinen Bewohnern durch die minimalistische Architektur eine Auszeit vom Alltag ermöglichen

Energie im Wohnumfeld, in dem innen und außen miteinander verschmelzen. Um dies zu erreichen, wurden große Glasflächen in den Wänden der vier Fassaden in scheinbar zufälliger Höhe positioniert. Diese minimal gerahmten Fenster schaffen Räume, die aussehen wie eine natürliche Erweiterung der Innenräume. Außerdem durchdringen dadurch die Sonnenstrahlen das Haus je nach Tageszeit auf unterschiedliche Weise. Natürliche Beleuchtung spielt eine wichtige Rolle in dem Gesamtgefühl und Ambiente des Hauses. Daher besteht nur wenig Bedarf für eine umfangreiche Innenbeleuchtung.

Im Innenraum ist die erste Etage um 45 Grad zum Erdgeschoss gedreht. Das schafft einen zweigeschos-

sigen Raum über der Küche und dem Essbereich. Der Schnittpunkt auf einer höheren Ebene ermöglicht Doppelhöhen und gliedert den Raum in der ersten Etage. Um das fließende Raumgefühl zu erhalten, ist das Erdgeschoss offen konzipiert. Darin gehen Wohnzimmer, Speisesaal und Küche nahtlos ineinander über. Eine Treppe führt in den ersten Stock. Dort befinden sich das Hauptschlafzimmer und das Bad.

„CASA D“ IST EIN MUSTERBEISPIEL für die clevere Steuerung von Innen- und Außenräumen, die den Bewohnern ein Gefühl von Freiheit gibt. Am wichtigsten ist jedoch, dass das Haus durch diese Bauweise deutlich größer und weiter wirkt, als es in Wirklichkeit ist. ■

### „CASA D“ MATANZAS, CHILE

**GRUNDFLÄCHE** 96 m<sup>2</sup>

**ARCHITEKTUR**

WMR Arquitectos,  
www.wmrarq.cl

Panorama Arquitectos,  
www.panoramaarquitectos.com

**ORT** Matanzas, Chile

**FERTIGSTELLUNG** 2010

- 01** Eingangsbereich/Terrasse
- 02** Küche
- 03** Wohn-/Esszimmer
- 04** Treppe
- 05** Bad
- 06** Schlafzimmer

